



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Eltern der Trägerschulen, liebe Freundinnen und Freunde, Förderinnen und Förderer unseres Schullandheims „Haus am Meer“,

erkennt Ihr den Lockenkopf (links), der uns von Bord der Wangerooge-Fähre aus anschaut?

Der junge Mann hat seine Liebe zu der Insel und vor allem zu unserem „Haus am Meer“ früh entdeckt und dann im Erwachsenenleben seitdem unglaublich viel Zeit und auch Körperkraft (s.u.) in die ehrenamtliche Vereinsarbeit gesteckt.

Viele von Euch haben schon bei ihm einen Törn gebucht und Fragen rund um das „Haus am Meer“, die Anreise mit dem Bus oder mit der Fähre beantwortet bekommen. Wahrscheinlich habt Ihr die Lösung schon erraten: Das sommerliche Bild zeigt unseren, seit diesem September ehemaligen, Geschäftsführer Herbert Herden.

Viele kennen ihn als Mathe- und Physiklehrer am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium bzw. als stellvertretenden Schulleiter des Märkischen Gymnasiums, also an den beiden Trägerschulen des Vereins „Haus am Meer auf Wangerooge“, aber dass er nicht nur gut mit Zahlen und Formeln umgehen kann, sondern auch ganz praktisch die Ärmel hochkrempelt, das zeigen die folgenden Bilder:



Auf diesem Bild sehen wir Herbert zusammen mit Volker Rahder (rechts im Bild), der ebenfalls schon so oft wenn Not am Mann war, den Verein tatkräftig unterstützt hat, bei den großen Renovierungsarbeiten im Jahre 2006. Kaum vorstellbar, aber hier wird gerade eine der Toilettenräume umgebaut..

Herbert Herden kam im März 2003 als Beisitzer, damals noch für das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, in den Vorstand des Vereins, im Mai 2005 übernahm er das Amt des Törnwartes, später in „Geschäftsführer“ umbenannt.

In diesem Sommer nun hat er nicht nur seine Berufslaufbahn beendet, sondern auch den W'ooge-Staffelstab an Jens Hieronymus, Lehrer am Märkischen Gymnasium, weitergereicht.

Seinen reichen Erfahrungsschatz dürfen wir aber weiterhin nutzen, denn Herbert Herden bleibt dem Verein als Beisitzer für den Bereich „Mitgliederverwaltung“ auch in den nächsten Jahren erhalten und wie die folgenden Bilder zeigen, können wir auch zukünftig auf seine „Manpower“ vertrauen:



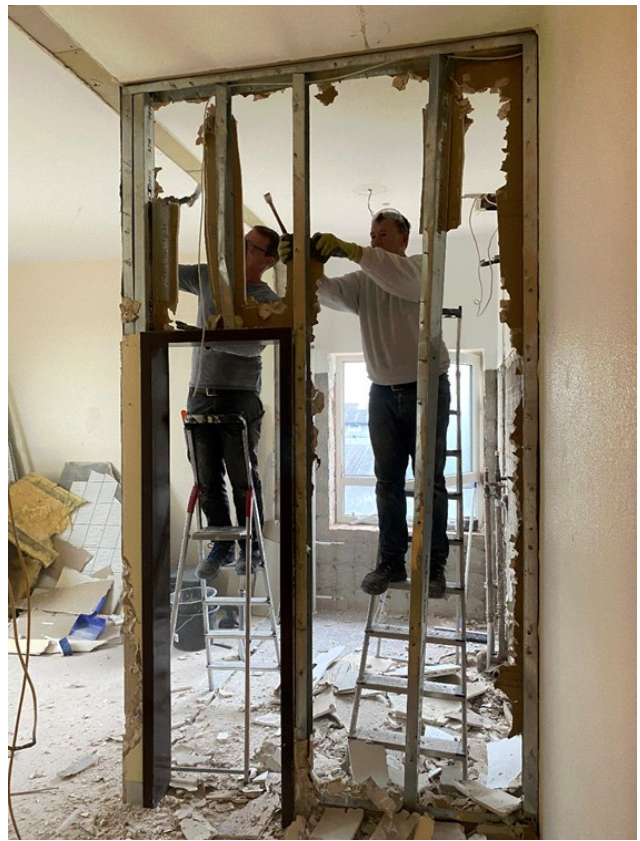
Diese Aufnahmen wurden im Herbst 2023 gemacht. Wie bereits im Sommerrundbrief angekündigt, wird das Zimmer hinten rechts im unteren Flur (Schülerzimmer 31), sowie das danebenliegende Bad behindertengerecht umgebaut.

Die vielen Handwerkereltern, sowie auch andere ehrenamtliche Helfer des Vereins haben in diesem Herbst viele Tage und Wochen im „Haus am Meer“ verbracht, um dort die notwendigen Renovierungsarbeiten auszuführen, bzw. zu begleiten.

Das Bad wurde vollständig entkernt, Türen verbreitert, Wände versetzt, immer wieder musste auf Material gewartet werden oder kleine Hiobsbotschaften unterbrachen die Renovierungsarbeiten.

Zudem wurde gleichzeitig begonnen, den Wasserschaden im Medienraum zu beheben (Entkernung, Vorarbeiten - die restlichen Arbeiten können erst bis zum Herbst 2024 beendet werden), wozu Teile der Terrasse aufgenommen, bzw. regelrecht aufgebuddelt werden mussten und der neue Müllplatz wurde ebenfalls fertiggestellt

Hier noch ein paar Impressionen der Bauarbeiten, vielen Dank an Anka Ratansky und Sylvia Leyking für einige der Fotoaufnahmen.



Entkernung des Bades vor Zimmer 31



Das neue Ständerwerk Zimmer 31 und Bad



Arbeiten auf der Terrasse



Arbeiten im Medienraum



Der neue Müllplatz..

Unser Verein kann sich sehr glücklich schätzen, dass so viele helfende Hände keine Mühen scheuen, damit das „Haus am Meer“ immer auf dem neuesten Stand bleibt und auch Wind und Wetter trotzen kann.

Und natürlich sind Eure finanziellen Spenden ebenfalls sehr wichtig, denn die Materialien sind nicht nur teuer, der Transport auf die Insel erfordert noch einmal deutlich höhere Kosten als bei einer Renovierung auf dem Festland.

Auch wenn das neue Bad vor Zimmer 31 noch nicht fertiggestellt ist, so ist das Zimmer selbst nun schon bezugsfertig.

Auf dem nachfolgenden Bild kann man leider nicht erkennen, dass der Raum nun durch die verbreiterte Tür auch mit einem Rollstuhl zu benutzen ist, aber man sieht das neue Bett, welches nun auch für körperlich eingeschränkte Menschen einen Aufenthalt im Haus am Meer ermöglicht.

Das darunterstehende Foto zeigt das Zimmer 31 (mit dem Bullauge) und rechts davon die Tür des Bades.



Und wie schaut es aus, wenn das „Haus am Meer“ in den Winterschlaf fällt?

Traditionell bildet das Vorstandswochenende des Vereins den letzten Törn des Jahres. Vor der Rückfahrt halfen allen Mitfahrer die Matratzen abzuziehen und diese, sowie die Laken, im Tischtennisraum zu stapeln. Über den Winter wird dann alles gereinigt und das neue Törnjahr kann frisch beginnen:



Einen kleinen Wermuthstropfen gibt es dennoch, denn leider ist unsere Dritte Kraft im Haus, Jana Kopfer, seit dem Sommer längerfristig erkrankt. Wir alle wünschen Jana weiterhin gute Besserung.

Der Verein hat nun eine Stellenanzeige für eine Dritte Kraft aufgegeben und hofft auch ein wenig auf Eure Mundpropaganda. Denn manchmal kennt man jemanden, der jemanden kennt..



Der Verein der Freunde des Schullandheims „Haus am Meer“ auf Wangerooge Hamm e.V. sucht ab sofort eine Haushal tshil fe (m/w/d) in Vol l zeit

Wir suchen für unser Team eine Verstärkung für die Bewirtung unserer Gäste im „Haus am Meer“. Eine abgeschlossene Ausbildung ist nicht erforderlich. Gäste in unserem Haus sind mehrheitlich Schülergruppen, sowie einige Sportvereine und Erwachsenengruppen.

Das „Haus am Meer“ auf Wangerooge ist seit Generationen eine Hammer Institution und wird jährlich von ca. 2.000 Gästen besucht. Es liegt im Westen der schönen Nordseeinsel Wangerooge auf den Dünen direkt am Meer.

IHRE AUFGABEN:	IHR PROFIL:	WIR BIETEN:
• Küche: Vorbereitung und Zubereitung von ausgewogenen Mahlzeiten für Schüler und Mitarbeiter unter Berücksichtigung etwaiger diätetischer Anforderungen (nach HaCCP-Verordnung) • Waren: Annahme und Lagerung der Ware gegebenenfalls Dokumentation von Vorräten und Menge der entsprechenden Aufzeichnungen • Reinigen: Mitarbeit bei der Sauberkeit und Ordnung im und um das Haus • Team: Enge Zusammenarbeit mit dem hauswirtschaftlichen Leiter und den Mitarbeitenden, um einen reibungslosen Ablauf im Schullandheim zu gewährleisten	• Selbstständigkeit: Aufgaben nach Einarbeitung selbstständig erledigen • Zuverlässigkeit: Verlässliche und gründliche Arbeitsweise sowie Pünktlichkeit • Teamfähigkeit: Fähigkeit zur Zusammenarbeit im Team und eine positive Einstellung • Flexibilität: Bereitschaft auch bei der Reinigung und der Haushaltspflege zu helfen; im dynamischen Umfeld effektiv zu arbeiten und auf wechselnde Anforderungen zu reagieren	• Eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem inspirierenden und einmaligen Umfeld • Ein eingespieltes Team und ein gutes Betriebsklima sowie eine angenehme Arbeitsatmosphäre • Eine angemessene Vergütung • Eine naheliegende Dienstwohnung ist vorhanden und kann teilmobiliert gemietet werden.

Weitere Informationen finden Sie über den QR-Code oder direkt auf der Seite www.haus-am-meer-wangerooge.de



Diese Anzeige findet Ihr auch auf der Homepage des Märkischen Gymnasiums <https://maerkischesgymnasium.de/wangeroogeverein/> sowie viel Wissenswertes über den Verein.

Unser neuer Beisitzer, Christian Kettner, hat die Seite technisch und optisch aufgefrischt, es lohnt sich auf jeden Fall dort einmal wieder vorbeizuschauen. Auch hierfür möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken!

Ihr findet auf der Seite eine Menge Informationen, übersichtlich und aktuell.

Zum Beispiel, wenn man wissen möchte, wer zu unserem Vorstand gehört oder wie man eigentlich Mitglied werden kann ;D, aber auch zur Ausstattung des Hauses oder seiner Geschichte.

Eventuell werdet Ihr demnächst auch die Rundbriefe der vergangenen Jahre dort unter einem eigenen Ordner entdecken. Wir mussten leider feststellen, dass nicht alle Briefe, die wir an unsere Mitglieder versendet, auch ihren Adressaten gefunden haben. Es gab da leider einige Probleme, von denen wir nun hoffen, dass sie behoben sind.

Wer nun feststellt, dass er bislang keinen Rundbrief erhalten hat, der kann sich gerne unter bigschroeer@t-online.de melden, wir schicken die Briefe gerne noch einmal per Email zu.

Das waren wieder viele neue Nachrichten von unserem „Haus am Meer“ und zum guten Schluss möchten wir Euch noch zeigen, warum es so wichtig ist, dass die Deichwerksarbeiten im nächsten Jahr endlich ihren Fortgang finden.

Bei unserem Vorstandswochenende Anfang November mussten wir wieder erkennen, welche zerstörerische Kraft die Nordsee haben kann:



Aber es gab auch viel Schönes zu entdecken.

An diesem Wochenende hatte wohl jeder der Inselbesucher Tiere mit riesengroßen, braunen, sanften Augen im Status und auch wir haben fälschlicherweise die Seehundretter angerufen, weil wir dachten, dass die kleinen Deichlieger in Not seien - wurden dann aber eines bessern belehrt - und haben uns schnell entfernt!!!!



Und mit diesen Bildern möchten wir uns nun für dieses Jahr verabschieden und Euch einen gelungenen Rutsch in das Jahr 2024 wünschen, das hoffentlich weitere schöne Momente für uns alle bereithält.

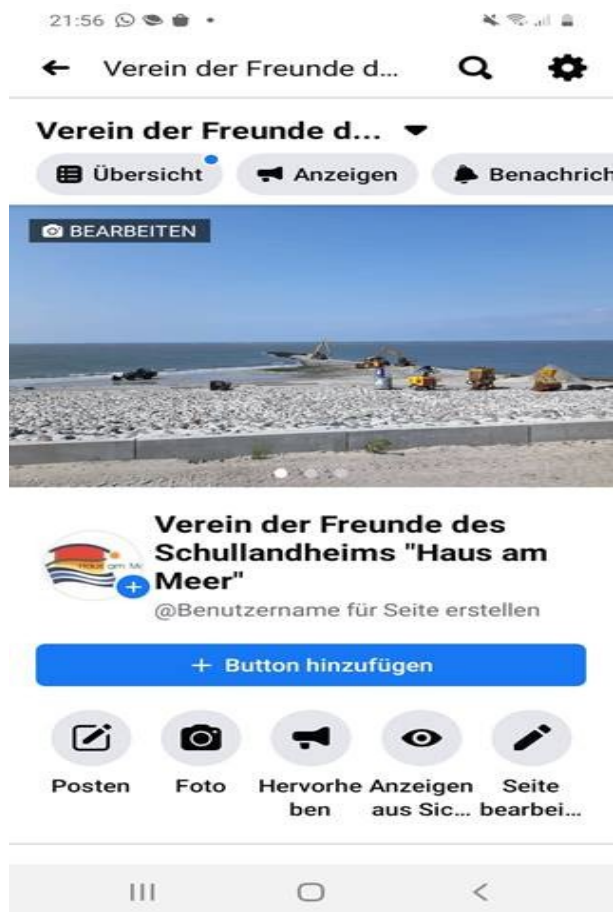
Bitte bleibt uns geW'oogen ❤️,
das hoffen

Kai Henning	1. Vorsitzender
Birgit Schröer	Öffentlichkeitsarbeit

PS:

Wir freuen uns natürlich über jede Spende auf das Vereinskonto bei der Sparkasse Hamm IBAN: DE 23 4105 0095 0000 0434 06 unter Angabe der Steuernummer 322/5947/ 0723. Dann gilt der Kontoauszug für Beträge bis 150,- € als Spendenbescheinigung. Gerne dürft Ihr auch ausdrücklich einen Zweck für die Spende auf dem Überweisungsträger nennen, wie. z.B. Erneuerung der Heizung oder

Anschaffung von Bildern. Für höhere Beiträge erhaltet Ihr selbstverständlich von uns eine Spendenbescheinigung, auf Wunsch natürlich auch bei einem niedrigeren Betrag. Bitte gebt Sie dann Eure Adresse auf dem Überweisungsträger an.



Und es darf natürlich auch nicht der Hinweis auf unsere Auftritte bei den sozialen Medien fehlen.

Ihr findet uns bei Facebook und seit diesem Jahr auch bei Instagram - .



dashausammeer_wangerooe

Schaut doch einfach einmal vorbei...